

Was ist wahr an «Fake News»?

Dienstag, 26. Juni 2018, 18.15 – 20.45 Uhr, Radiostudio Brunnenhof

Der Begriff «Fake News» ist in aller Munde. Doch was ist damit gemeint? Wo beginnen Informationen in journalistischen Geschichten zu Falschmeldungen zu werden? Bereits beim Unterschlagen von unpassenden Aspekten? Wie können «Fake News» als solche erkannt werden und wie gehen Journalisten mit dem Paradox um, dass wir heute mehr denn je Zugang zu Information haben, es aber immer schwieriger wird, zu den Primärquellen vorzustossen?

«Weltwoche»-Redaktor Alex Baur kann auf eine 35-jährige journalistische Erfahrung zurückblicken und ist vielen böswilligen Lügen begegnet. Konrad Weber kennt als Digitalstrategie bei SRF insbesondere Gefahren, die im Internet lauern.

Inhalt

- Woran erkennt man «Fake News»?
- Wie mächtig sind bewusst verbreitete Falschmeldungen?
- Welche Interessen stecken dahinter?
- Welche Rolle spielen Bilder und Social Media?
- Was sind Strategien zur Überprüfung von Plausibilität?



Kursort

Radiostudio Brunnenhof
Sitzungszimmer 1 und 2
Brunnenhofstrasse 22
8057 Zürich

Kursleitung

Alex Baur

Redaktor «Weltwoche»

Konrad Weber

Journalist und Digitalstrategie bei SRF

Vinzenz Wyss

Leiter der Bildungskommission, Professor für Journalistik,
Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften

Teilnehmerzahl

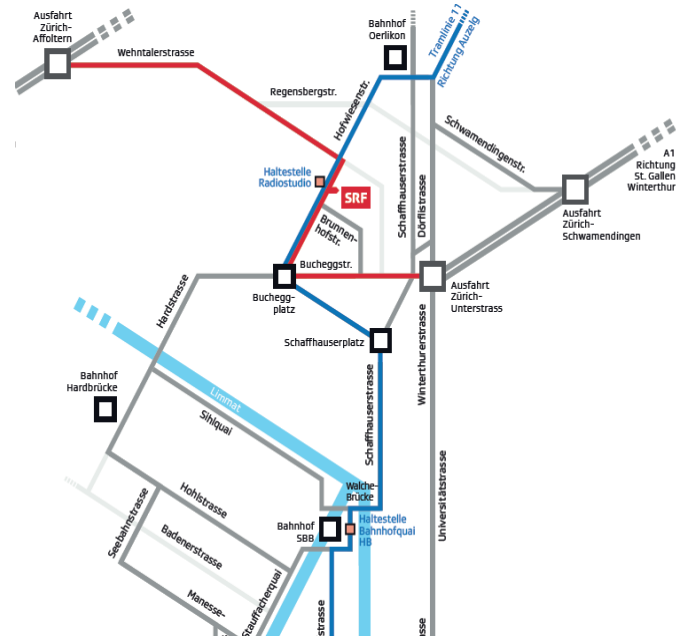
Die Zahl der Teilnehmenden ist limitiert.

Kurskosten

CHF 30.00

Anmeldung bei

SRG Zürich Schaffhausen
Postfach 325, 8042 Zürich
Telefon: 044 366 15 44
info@srgzhsh.ch



Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

Ab HB Zürich (ca. 20 Minuten):

-Tram 11 Richtung «Auzel» bis Haltestelle «Radiostudio».

Ab Bahnhof Oerlikon (ca. 5 Minuten):

-Tram 11 Richtung «Rehalp» bis Haltestelle «Radiostudio».

Mit dem Auto

Gebührenpflichtige Parkplätze sowie Parkplätze in der blauen Zone sind vor dem Radiostudio vorhanden.